

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 35.

Dresden, am 15. Mai

1876.

Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 9. Mai 1876.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 414—422. — Entschuldigungen. —
Berathung des Berichts T der II. Deput. über Pos. 28
des Ausgabebudgets, Departement des Innern, Pos. 8 des
a. o. Budgets, Pos. B 32 des Decrets Nr. 3, Decrete
Nr. 18, 21, 29, 40, 41, 50 und 61 betr. (Bericht T
der II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der
I. R. 3. Bd. S. 239 ff.) — Berathung des Berichts V der
II. Deput. über Pos. 4 des a. o. Budgets, die Disposi-
tionssumme an 600,650 Mark zu den durch die Reichsjustiz-
gesetzgebung nöthig werdenden baulichen Veränderungen
vorhandener Gerichtsgebäude. (Bericht V der II. Deput.,
s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 3. Bd. S. 257 ff.)
— Berathung des Berichts Ee der I. Deput. über einen
von Herrn Adv. von Schüb gestellten Antrag, Artikel 380 b
der revidirten Strafproceßordnung betr. (Bericht Ee der
I. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R.
1. Bd. S. 269 ff.) — Feststellung der Tagesordnung für
die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des
Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung um 11 Uhr
18 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister
von Mostik-Wallwitz, von Fabrice und Abeken,
der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Zahn,
der Geh. Reg.-Räthe Jäppelt und Beyhold, des Geh.
Medicinalraths Dr. Günther und des Geh. Justizraths
Anton, sowie in Anwesenheit von 32 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung.
Den Vortrag der Registrande wird Herr Secretär Böhr
geben.

I. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 414.) Petition des Gemeindevorstands und
Localsteuereinnehmers in Maltitz und Genossen um Er-
höhung der Einnehmergebühren für Staatssteuern.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die zweite
Deputation gelangt.

(Nr. 415.) Bericht der vierten Deputation über die
Petitionen des Gemeindevorstandes Blaueri in Seußlitz
und Genossen und des Bäckers Karl Friedrich Trau-
gott Neubert in Diesbar, die Fischerei in der Elbe be-
treffend.

Präsident von Zehmen: Kommt sofort auf eine
Tagesordnung.

(Nr. 416.) Antrag zum mündlichen Bericht der
vierten Deputation, die Beschwerde des Advocaten Friedrich
Ernst Schmidt in Dresden über das königl. Justizmini-
sterium betreffend.

Präsident von Zehmen: Kommt desgleichen auf
eine Tagesordnung.

(Nr. 417.) Antrag zum mündlichen Bericht der
vierten Deputation über die Beschwerde Ernst Friedrich
Mohr's, Finanzministerialcalculators in Dresden.

Präsident von Zehmen: Es ist hier Dasselbe zu re-
solviren, wie bei der vorigen Nummer.

(Nr. 418.) Anschließpetition des Stadtgemeinderaths
zu Lausitz, die Herstellung einer Eisenbahnlinie Alten-
burg-Frohburg-Lausitz-Grimma betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist auch bei der Zweiten
Kammer eingegangen und die betreffende Petition wird
also nur vorläufig an unsere zweite Deputation zu ver-
weisen sein.

(Nr. 419.) Die Zweite Kammer übersendet zwei
Petitionen und zwar

- a) des Stadtraths und der Stadtverordneten zu
Leipzig und
- b) des Lackfabrikanten Diche in Leipzig, das Ver-
fahren bei Expropriationen betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist an die vierte Depu-
tation bereits abgegeben.

(Nr. 420.) Protokoll der Zweiten Kammer vom
94